

Anlage 2: Wirtschaftlichkeitsuntersuchungs-Übersicht (WU-Übersicht)

Anlage zur Vorlage : 19/66

Datum : 14.03.2017

Stand: 13.03.2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Blumenthaler Schützenverein e.V., Modernisierung von 16 Luftgewehr/Luftpistole Zusanlagen auf 16 elektronische Anlagen Luftgewehr/Luftpistole

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für Projekte mit einzelwirtschaftlichen
 gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen

Methode der Berechnung (siehe Anlage)

Rentabilitäts/Kostenvergleichsrechnung Barwertberechnung Kosten-Nutzen-Analyse
 Bewertung mit standardisiertem gesamtwirtschaftlichen Berechnungstool

Ggf. ergänzende Bewertungen (siehe Anlage)

Nutzwertanalyse ÖPP/PPP Eignungstest Sensitivitätsanalyse Sonstige (Erläuterung)

Anfangsjahr der Berechnung : 2017

Betrachtungszeitraum (Jahre): 2032 Unterstellter Kalkulationszinssatz:

Geprüfte Alternativen (siehe auch beigefügte Berechnung)

Nr.	Benennung der Alternativen	Rang
1	Modernisierung Schießstand	1
2	Keine Modernisierung	2
3		3

Ergebnis

Weitergehende Erläuterungen

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1.	2.	n.
----	----	----

Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)

Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl
1			
2			
n			

Baumaßnahmen mit Zuwendungen gem. VV 7 zu § 44 LHO: die Schwellenwerte werden nicht überschritten /
 die Schwellenwerte werden überschritten, die frühzeitige Beteiligung der zuständigen technischen bremischen
Verwaltung gem. RLBau 4.2 ist am erfolgt.

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung nicht durchgeführt, weil:

Ausführliche Begründung

Die betriebswirtschaftliche Methode ist nicht anzuwenden, da für die Bewertung der Modernisierung der Zusanlage auf dem Schießstand des Blumenthaler Schützenvereins die Betrachtung der Wirtschaftlichkeit aus nachhaltigkeits- und sportfachlicher Sicht vorgenommen wird.
Der Verein verfügt über einen Luftgewehr/Luftpistolen-Stand mit 16 Seilzusanlagen. Die Seilzüge sind über 30 Jahre alt. Zusätzlich benutzt die Bogensportabteilung den Luftgewehrstand, muss dazu aber die Seilzüge ab- und wieder anbauen. Ferner nutzen Senioren die Halle für Gymnastik, zu der ebenfalls die Seilzüge abgebaut werden müssen. Aus diesem Grunde will der Verein die Seilzüge durch einen elektrischen Stand ersetzen. Die Modernisierung ist effektiv und effizient und dient der Aufrechterhaltung des Sportbetriebes.

Anlage 2: Wirtschaftlichkeitsuntersuchungs-Übersicht (WU-Übersicht)

Anlage zur Vorlage : 19/66

Datum : 14.03.2017